PRESSEMITTEILUNG

**ART Giants bringen Grundschüler in Bewegung**

**Die an der Initiative „SMS. Sei schlau. Mach mit. Sei fit.“ des Deutschen Diabetes-Zentrums teilnehmenden Kinder erleben ein Schnuppertraining mit den Basketball-Profis der ART Giants.**

**Düsseldorf (DDZ) 31.03.2017** – An diesen Sportunterricht werden sich die Schülerinnen und Schüler der KGS Josef-Kleesattel-Straße und der Mosaikschule sicherlich noch lange erinnern. Spieler und Trainer der ART Giants besuchten die beiden Schulen und führten ein professionelles Training mit den Kindern durch. Neben verschiedenen Dribbling-Übungen und Korbwürfen hatten die Grundschülerinnen und -schüler die Gelegenheit, den Düsseldorfer Basketballern Fragen zu stellen und sich Autogramme zu sichern. „Mithilfe des Schnuppertrainings soll den Kindern aus den teilnehmenden Schulen der lockere Einstieg in die Sportart Basketball gewährt und die Motivation vorgelebt werden, dass viel Bewegung auch viel Freude bereiten kann.“, erklärt der 1. Vorsitzende Dr. Tim Uhden das Engagement der ART Giants. „Wir möchten die teilnehmenden Kinder für Bewegung und ein ausgewogenes Ernährungsverhalten begeistern. Dabei hat das Training mit Profi-Athleten eine große Bedeutung.“, unterstreicht Projektleiter Professor Dr. Karsten Müssig.

Die von Prof. Dr. Karsten Müssig geleitete Initiative „SMS. Sei schlau. Mach mit. Sei fit." an Düsseldorfer Grundschulen möchte Übergewicht und anderen Lebensstil-bedingten Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter entgegenwirken. Die teilnehmenden Kinder absolvieren den aid-Ernährungsführerschein in Kooperation mit dem Bildungszentrum für Diätassistenz der Kaiserswerther Diakonie und das von der Sportwissenschaftlerin Prof. Dr. Kerstin Ketelhut für Grundschulen entwickelte Bewegungsprogramm „Fitness für Kids“. Zusätzlich erleben die Schülerinnen und Schüler in dem Sinnesklassenzimmer des Weiterbildungsganges Motopädie der Präha Weber-Schule die Wahrnehmung ihres eigenen Körpers und ihnen werden in Kooperation mit der Initiative „Die bewegte Schulpause“ der Dietrich Grönemeyer Stiftung und dem Unternehmen Deichmann Entspannungsübungen vermittelt. Die beiden Krankenkassen IKK classic und KKH, diabetesDE - Deutsche Diabetes Hilfe, das Sportamt Düsseldorf sowie weitere namhafte Partner und Persönlichkeiten unterstützen die Initiative und ermöglichen den teilnehmenden Schülern weitere attraktive außerschulische Lernorte. Schirmherr ist Thomas Geisel, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf. Die SMS-Initiative wurde 2015 mit dem Unterstützerlogo von IN FORM – Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung, und 2016 mit dem GUT DRAUF-Label der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) ausgezeichnet.

Bildunterschrift: Kinder und Lehrer der Mosaikschule mit den Spielern der ART Giants und Trainer Konrad Müller (Foto: SMS).

Weitere Informationen zu der Initiative erhalten Sie unter: [www.sms-mach-mit.de](http://www.sms-mach-mit.de)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Kontakt DDZ

Prof. Dr. med. Karsten Müssig

Deutsches Diabetes-Zentrum (DDZ)

Leibniz-Zentrum für Diabetes-Forschung

an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Tel.: 0211-3382-218

E-Mail: Karsten.Muessig@ddz.uni-duesseldorf.de

Dr. Olaf Spörkel

Nationales Diabetes-Informationszentrum

Deutsches Diabetes-Zentrum (DDZ)

Leibniz-Zentrum für Diabetes-Forschung

an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Tel.: 0211-3382-507

E-Mail: Olaf.Spoerkel@ddz.uni-duesseldorf.de

Das Deutsche Diabetes-Zentrum (DDZ) versteht sich als deutsches Referenzzentrum zum Krankheitsbild Diabetes. Ziel ist es, einen Beitrag zur Verbesserung von Prävention, Früherkennung, Diagnostik und Therapie des Diabetes mellitus zu leisten. Gleichzeitig soll die epidemiologische Datenlage in Deutschland verbessert werden. Federführend leitet das DDZ die multizentrisch aufgebaute Deutsche Diabetes-Studie. Es ist Ansprechpartner für Akteure im Gesundheitswesen, bereitet wissenschaftliche Informationen zu Diabetes mellitus auf und stellt sie der Öffentlichkeit zur Verfügung. Das DDZ gehört der „Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz“ (WGL) an und ist Partner im Deutschen Zentrum für Diabetesforschung (DZD e.V.).